Deutsches Reich.

Nach Ausweis der Reichs-Armenstatistik, welche am 1. Juli d. J. in den Einzelstaaten abzuschließen war, wurden im Kalenderjahre 1885 innerhalb des preußischen Staatsgebietes von Orts-Armen-Verbänden 509,933 Familienhäupter und Einzelstehende, dazu 419,525 mitunterstützte Angehörige, zusammen 929,458 Personen, von Land-Armen-Verbänden 18,357 Selbst- und 5524 Mitunterstützte, im ganzen 23,881 Personen im Wege der öffentlichen Armenpflege unmittelbar, d. i. ohne Vermittelung eines anderen Armenverbandes, unterstützt. Die Gesammtzahl der Unterstützten betrug hiernach 953,339 oder 3,87 Proz. der am 1. Dezember 1880 und 3,66 Proz. der nach den vorläufigen Ergebnissen der Volkszählung am 1. Dezember 1885 ermittelten ortsanwesenden Bevölkerung. In den einzelnen Provinzen wurden, nach der „Stat. Korr.", von den Orts- und Land-Armen-Verbänden zusammen unmittelbar unterstützt

in	überhaupt Personen	Prozent der Bevölkerung von 1880	1885
Ostpreußen	75,565	3,91	3,86
Westpreußen	54,473	3,87	3,87
Stadtkreis Berlin	87,207	7,77	6,63
Brandenburg	62,019	2,74	2,65
Pommern	50,343	3,27	3,34
Posen	51,016	2,99	2,97
Schlesien	128,305	3,20	3,13
Sachsen	58,244	2,52	2,40
Schleswig-Holstein	42,948	3,81	3,73
Hannover	53,520	2,52	2,46
Westfalen	64,342	3,15	2,92
Hessen-Nassau	43,732	2,81	2,75
Rheinland	176,703	4,34	4,06
Hohenzollern	2,006	2,97	3,01

Hiernach sind in Sachsen, Hannover, Brandenburg, Hessen-Nassau, Westfalen, Posen, Hohenzollern, Schlesien und Schleswig-Holstein verhältnißmäßig weniger, dagegen in Ostpreußen, Westpreußen, Rheinland und namentlich im Stadtkreise Berlin mehr Unterstützte gezählt worden als im Durchschnitte des ganzen Staates. Neben der Individual-Armen-Statistik ist auch eine Finanzstatistik der Armenpflege erhoben worden, welche ergeben hat, daß im Kalenderjahre 1885 den Ortsarmenverbänden 49,288,988 M. an Ausgaben erwachsen sind; hiervon entfielen 1,622,308 M. auf außerordentliche Aufwendungen; von dem Reste wurden 23,254,981 M. in baarem Gelde und 7,522,922 M. in Naturalien verausgabt, während 16,888,777 M. auf die übrigen Kosten der Armenpflege kamen. Die Ortsarmenverbände von Städten haben 32,386,724 M., die von Landgemeinden 12,229,992 M., die von Gutsbezirken 2,983,557 M., die gemischten Verbände 1,688,715 M. an Armenausgaben nachgewiesen. Bei den Landarmenverbänden betrugen die ordentlichen Ausgaben in baarem Gelde 722,086 M., in Naturalien 1,156,441 M., die übrigen Kosten der Armenpflege 2,849,842 M., die außerordentlichen Ausgaben 844,316 M., zusammen 5,572,685 M., so daß sich die unmittelbar geleisteten Gesammtausgaben für Armenzwecke im preußischen Staate im Jahre 1885 auf 54,861,673 M. beliefen.

---

* **Berlin**, 5. Juli. S. M. Kanonenboot „Wolf," Kommandant Kapitän-Lieutenant Jaeschke, ist heute in Singapore eingetroffen.

Halle, den 6. Juli.

Stadtverordneten-Sitzung vom 5. Juli.

Anwesend sind 34 Stadtverordnete, am Magistratstische die Herren Bürgermeister Schneider, Stadträthe Jordan, v. Holly, Stadtbaurath Lohausen, Stadtschulrath Dr. Krähe.

Den Vorsitz übernimmt nach achtwöchentlicher schwerer Krankheit Hr. Reg.-R. Gneist wieder, läßt sich jedoch später wieder durch Hrn. Dr. Schrader vertreten.

1. Zur Erweiterung der Warmwasserheizung der Bürgermädchenschule in 2 Klassen des Erdgeschosses, derart, daß durch Vermehrung der Rohre in diesen Räumen die Heizfläche um $^2/_3$ vermehrt wird, werden 400 M. und für Reinigung und Reparatur der ganzen Heizung 200 M. bewilligt. Ref. Hr. Kilburger.

2. Nachdem zur Pflasterung der Wertherschen Durchbruchstraße am Martinsberg früher schon 9000 M. und für den am Schimmelthor belegenen Theil derselben 2000 M. bewilligt worden sind, wird nun auch Regulirung und Pflasterung am Martinsberge beschlossen, nachdem die Baukommission dem bezügl. Antrage des Magistrats zugestimmt hat. Ref. Hr. Steinhauf. Die Baukommission hat außerdem beantragt, den Magistrat zu ersuchen, die Pflasterung des Martinsberges vom Leipziger Thurme bis zur Gottesackergasse für den nächstjährigen Haushaltsplan in Aussicht zu nehmen. Dieser Antrag wird neben dem Magistratsantrage und außerdem noch ein Antrag des Hrn. Simon, auch den Fußweg vom Leipziger Thurm durch die Gottesackergasse ebenso zu berücksichtigen, angenommen.

3. 4. Die Fluchtlinie für die Korusche Privatstraße, die von der Beseneristraße nach der Wolfsschlucht führt, und ebenso die Ausbaubedingungen derselben werden in der so 8 Tagen bereits beschriebenen Weise dem Magistratsantrage gemäß festgestellt. Ref. Hr. Dönitz. Die Herren Bethcke und Tombo enthalten sich als Betheiligte der Abstimmung.

5. Bezüglich der Erwerbung von Grundstücken zur Erbauung von Schulgebäuden berichtet Hr. Bethcke nochmals, nachdem vor 8 Tagen die Erbauung einer Bürgerschule für Knaben und einer solchen für Mädchen nebst Turnhalle und Aula in der „Halle" beschlossen ist, im Namen der Finanzkommission. Es handelt sich diesmal um die Genehmigung zum Ankauf von 780 qm von Hrn. Kuhnt in der Lessingstraße zum Preise von 22 M. nebst freiem Kanalanschluß und der Entschädigung für Vordschwellen und 1670 qm von Hrn. Friedrich in der Schillerstraße zu $15^1/_2$ M. für den qm, ferner um die Erwerbung der Hauslache zu einer Volksschule im Süden der Stadt von einem Hospitalgrundstück an der Liebenauerstraße zum Preise von 5 M. für den qm. Nach der zukünftigen Ansicht der Schulkommission und der Baukommission hat auch die Finanzkommission mit der Wahl der Plätze und mit den Kosten der Erwerbung sich einverstanden erklärt mit Ausschluß der von Hrn. Kuhnt außerdem gestellten Bedingung, daß der Bauplatz innerhalb einer von ihm zu bestimmenden Zeit auch vor dem Beginn des Schulbaues mit einer Mauer umgeben werde, — wogegen die Baukommission und die Finanzkommission diese Mauer erst zu bauen empfehlen, sobald die Nachbargrundstücke behaut werden. Der Antrag der Finanzkommission geht dahin, in den Kauf des Gesammtgrundstücks erst dann zu willigen, wenn Hr. Kuhnt sich mit dieser Bedingung einverstanden erklärt.

Hr. Kim. Meyer spricht sich gegen den Ankauf des Grundstücks in der Lessing- und Schillerstraße aus, weil die Brauerei durch ihren Außauswurf aus dem Schornstein und andere gewerbliche Anlagen in der Nähe die Schule dort stören würden.

Hr. Loest führt aus, daß er noch den Standpunkt einnehme, den er vertrat, als es sich um den Erwerb eines Hrn. Kuhnt gehörigen Platzes zwischen Heinrich- und Wuchererstraße für Schulzwecke zu gleichfalls hohen Preisen handelte. Er habe schon damals darauf hingewiesen, daß die Stadtgemeinde eigene Grundstücke in der Nähe der Wuchererstraße im westlichen Theile des Hafenbergviertels besitze. Bei der Last der städtischen Steuern sollte, wenn irgend möglich, für städtische Gebäude städtischer Grund und Boden benutzt werden. Im vorliegenden Falle wolle man den Morgen mit 55,000 M. bezahlen. Er hob die soziale Tragweite hervor, die in dem übermäßigen Hinaufschrauben der Miethpreise liege und wünschte, daß die Stadt nicht Zuständen zutreibe, die man in andern Städten als Baustellenwucher kenne. Sein Antrag, im Wege öffentlichen Ausschreibens Anerbietungen von Schulbauplätzen in dortiger Gegend zu erlangen, wurde indeß abgelehnt.

Die Herren Bürgermeister Schneider und Stadtbaurath Lohausen sowie auch Hr. Bethcke halten den Bauplatz an jener nordöstlichen Stelle für die geeignetste Lage einer Volksschule, und der Preis sei nicht zu hoch. Hr. Keferstein erinnert noch daran, daß die Nähe der alten städtischen Turnhalle auf dem Roßplatze die Erbauung einer solchen für diese Volksschule überflüssig machen werde. Die Versammlung nimmt die Vorlage des Magistrats mit dem Antrage des Referenten an.

6. Den Antrag des Magistrats zur Herstellung des Anschlusses des Theaters an die Fernsprecheinrichtung hat die Finanzkommission abzulehnen empfohlen, da, wie Herr Kim. Meyer berichtet, die Stadt an einer solchen Verbindung kein wesentliches Interesse habe; auch ein Nutzen für die Polizeiverwaltung sei nicht vorhanden, da die Fernsprechleitung von abends 9 Uhr an geschlossen sei. Außerdem sei es auch nicht gestattet, die von der Stadt bezahlte Einrichtung an die Theaterdirektion zu vermiethen. Die Direktion des Theaters könne, wenn sie Interesse an einer solchen Verbindung habe, die Leitung selbst anlegen.

Auch Hr. Sachs empfiehlt die Ablehnung der Vorlage, für welche Hr. Stadtrath v. Holly geltend macht, daß die Einrichtung nicht theuer sei und im Interesse der Polizeiverwaltung, wie auch der Bürgerschaft z. B. zur Bestellung von Eintrittskarten liege.

Hr. Loest beantragte, man möge mit der Postbehörde dahin verhandeln, daß mit Rücksicht auf die unentgeltliche Benutzung der Straßenkörper und der Dächer der öffentlichen und privaten Gebäude den Besitzern von 2 Fernsprechstellen im inneren Stadtbezirk eine dritte unentgeltlich gewährt werde. Er wies dabei auf das Interesse hin, das die kleinen Geschäftsleute an der Benutzung der Einrichtung haben und die Meinung, daß Anlage und Betrieb von Fernsprechleitungen nie Regal seien; es könne noch eine Privatleitung recht wohl denkbar sein. Sein Antrag, sowie der Antrag des Magistrats werden allgemein abgelehnt.

7. Eine Reihe von Statüberschreitungen bei baulichen Herstellungen und Unterhaltung städtischer Gebäude (7—20 der T.-O.) hat der Baukommission viele Mühe verursacht, und die Referenten derselben, die Herren Steinhauf, Hildebrandt, Dönitz und Keferstein, berichten die Ueberschreitungen von 10,900 M. bei der Höhe der Anschlagssumme von 26,100 M. Die Kommission empfiehlt der Versammlung, die Ueberschreitungen nicht zu genehmigen, sondern den Magistrat zu ersuchen, die Nothwendigkeit der Ueberschreitungen eingehender zu begründen.

Die Herren Bürgermeister Schneider und Stadtbaurath Lohausen führen die mißliche Lage der Verhältnisse auf den großen Umfang derartiger Arbeiten und den Mangel der nothwendigen Hilfskräfte zurück; der Herr Stadtbaurath sei mit Arbeiten so überhäuft, daß er sich um diese Reparaturbauten nicht kümmern könne. Außerdem sei von ihm und dem Magistrate überhaupt manches durch Warnungen und Verfügungen an die betreffenden Bureaubeamten und Bauführer zu einer genauern und schnellern Berechnung der Ausgaben geschehen, um die noch nicht von der Versammlung genehmigten Mehrausgaben rechtzeitig vorher zur Kenntniß der Versammlung zu bringen. Es sei hohe Zeit, ein technisches Bureau zur Prüfung der baulichen Herstellungen und zur Uebersicht der Ausgaben zu schaffen.

Die Herren Dr. Hüllmann, Dr. Schrader, Heiser und Steinhauf führen Beschwerde über die Verwaltung und den der Stadt daraus erwachsenden Schaden, und daß das Bewilligungsrecht der Versammlung so wenig geachtet worden. Die Herren Kilburger und Prof. Meier machen Vorschläge über eine erweiterte Buchführung. Der Antrag der Kommission wird dann angenommen.

7. Hr. Bethke berichtet über einen vom Magistrate als dringlich eingebrachten Antrag zur Beschaffung von Möbeln für die Gastwirthschaft des Stadttheaters, für welche ein Anschlag von 6000 M. vorliegt. Die Finanzkommission empfiehlt, für die mit veranschlagten Fenster- und Thürvorhänge den Betrag von 1000 M. zu streichen und diese Beschaffung dem Wirth selbst zu überlassen, sodaß demnach nur 5000 M. zu bewilligen wären.

Hr. Stadtrath v. Holly weist auf die erlassenen Ausschreiben hin, in welchen die Beschaffung der Dekorationen seitens der Stadt neben den Möbeln vorausgesetzt worden, weshalb bei einer Aenderung durch den Beschluß der Versammlung neue Vereinbarungen mit den in Aussicht genommenen Pächtern nothwendig würden.

Hr. Dr. Schrader hält für wünschenswerth, dem Wirthe die Beschaffung der gesammten Ausstattung selbst zu überlassen, weil die Stadt sonst durch schlechte Instandhaltung desselben großen Schaden haben werde.

Die Herren Gneist, Bethke, Koch empfehlen den Antrag der Finanzkommission, also die Beschaffung der Möbel durch die Stadt mit Ausschluß der Dekorationen, und dieser Antrag wird von der Versammlung angenommen.

8. Zur Verwaltung der Sandgrube sind, da die Verpachtung derselben erst zum 1. Okt. geschehen kann, 2750 M. erforderlich, welche bewilligt werden. Ref. Hr. Hildebrandt.

9. Zu dem Einheitspreise von 20 M. für den Quadratmeter werden 6 qm Land, die beim Bau des Hauses Gr. Wallstraße 41 zur Straße abgetreten sind, 120 M. und desgl. für 70 qm vor dem Grundstück 35/36 derselben Straße 1400 M. bewilligt. Ref. Hr. Hildebrandt.

Die Interpellation betreffs des an der Delitzscherstraße abzutreffenden Schachtes wird auf Vorschlag des Hrn. Bürgermeister Schneider in die geschlossene Sitzung verlegt, die öffentliche Sitzung 8 Uhr geschlossen.

* * *

In der geschlossenen Sitzung wurde nur die Anstellung zweier Beamten gutgeheißen und ein Armenvorsteher für den 1. Bezirk gewählt.

Waaren- und Produktenberichte.

Getreide.

* **Berlin**, 3. Juli. (Marktpreise nach Ermittl. des kgl. Polizei-Präsid.) Weizen, guter 16,60—16,80 M., mittel 15,50—15,70 M., geringer 14,40—14,60 M. Roggen, guter 13,50—13,70 M., mittel 13,20—13,30 M., geringer 12,80—13,00 M. Gerste, gute 17,50—18,00 M., mittel 14,80—15,20 M., geringe 12,00—12,50 M. Hafer, guter 15,50—16,20 M., mittel 14,20—15,00 M., geringer 12,50—14,70 M. (per 100 kg).

* **Berlin**, 5. Juli. (Amtliche Preisfeststellung von Getreide.) Weizen per 1000 kg. Loco matt. Termine flau. Gekündigt 31000 Centner. Kündigungspr. 144,5. Durchschnittspr. —.—. Loco 144—168 n. Qualität bez. Gelbe Lieferungsqualität 145,00 bez., gelber märkischer —.— bis —.— ab Bahn bez., per diesen Monat 144,75 b. 144,00 bis —.— bez., abgel. Anmeld. vom 1. —.— verkauft, per Juli-Aug. 144,75 bis 144,00 b. 140,00 bez., per Aug.-Sept. 154 b. 153,25 bez., per Sept.-Okt. 148,25 bis 147,75 bis 145,0 bez., per Okt.-Nov. 149,50 bez., per Nov.-Dez. 150,50 bis 150,25 bez. — Roggen per 1000 kg. Loco billiger, Termine flau. Gekündigt 1700 Ctr. Kündigungspr. 127,05. Durchschnittspr. —.—. Loco 128,0 bis 137, nach Qualität. Lieferungsqualität 128,0, russischer 130,75 bis —.—, inländischer —.— bis —.— ab Bahn bez., feiner 134,00 bis —.—, guter —.— bis —.— bez., mittel —.— bis —.— ab Bahn bez., geringer 131,0 bis —.—, polnischer Geruch —.— bis —.— ab Bahn bez., inländischer Kammer mit Geruch — M., abgl. Anmeld. vom 2. — M. verk., per diesen Monat 128,75 bis 128,25 bez., per Juli-Aug. 127,75 bis 127,25 bis 126,0 bez., per Aug.-Sept. —.— b. — bez., per Sept.-Okt. 129,75 bis 129,00 bis 130 bez., per Okt.-Nov. 130,75 bez., per Nov.-Dez. 131,50 bez. — Gerste per 1000 kg, still. Große und kleine 120,0 bis 130,0 nach Qualität, Futtergerste — M. — Hafer per 1000 kg. Loco matt. Termine still. Gekündigt 4.000 Centner. Kündigungspreis 125,0. Durchschnittspreis —.—. Loco 125 bis 162. Lieferungsqualität 126,00 pommerscher, mit. 132—135 bez., mit Geruch, — bis — bez., guter 136,00 bis 138,0 bez., feiner 141 bis 145 bez., geringer — bis —, schlesischer mittel — bis — bez., guter — bez., feiner 146 bis 153,0 bez., mährischer feiner 146 bis 153 bez., böhmischer mittel — bis — bez., feiner — bis — bez., russischer 126,0 bis 130,0 bez., guter — bis — bez., per diesen Monat 126,0 bis —.— bez., abgel. Kündigt. v. 1. —.— verk., per Juli-Aug. 123,00 bis 123,25 bis — bez., per Sept.-Okt. 121,0 bis 121,25 bez., per Okt.-Nov. —.— bis —.— bez.

* **Magdeburg**, 5. Juli. (Gebr. Fricdeberg.) Landweizen 155—160 M., Weißweizen — bis —, glatter engl. Weizen 150—155 M., Rauhweizen 142—145 M., Roggen 132—138 M., Chevaliergerste 130—138 M., Landgerste 122—127 M., Hafer 130—147 M. per 1000 kg.

* **Stettin**, 5. Juli. (Telegr.) Weizen matt, loco 152,00 bis 154,00, pr. Juli-Aug. 154,00, pr. Sept.-Okt. 154,00. Roggen unverändert, loco 123,00 bis 126,00, pr. Juni-Juli 125,50, Sept.-Okt. 127,00.

* **Köln**, 5. Juli. (Telegr.) Weizen loco steiger 17,50, fremder 18,00, pr. Juli 16,50, pr. Nov. 16,60. Roggen loco steiger 14,50, pr. Juli 13,10, per November 13,25. Hafer loco 14,75.

* **Breslau**, 5. Juli. (Telegr.) Weizen pr. Juli —.—. Roggen pr. Juli-Aug. 134,00, pr. Sept.-Okt. 135,00, pr. Okt.-Nov. 136,00.

* **Hamburg**, 5. Juli. (Telegr.) Weizen loco still, holstein. loco 155,00 bis 160,00 M. Roggen loco ruhig, mecklenburg. loco 140,00—146,00, russischer loco ruhig, 98,00—102,00 M. Hafer still. Gerste still.

* **Wien**, 5. Juli. (Telegr.) Weizen pr. Herbst 7,83 Gd., 7,88 Br. pr. Okt.-Nov. 7,95 Gd., 8,00 Br. Roggen pr. Herbst 6,45 Gd., 6,50 Br. Hafer pr. Herbst 6,42 Gd., 6,47 Br.

* **Pest**, 5. Juli. (Telegr.) Weizen loco fest, pr. Herbst 7,57 Gd., 7,59 Br. Hafer pr. Herbst 5,95 Gd., 5,97 Br.

* **Paris**, 5. Juli. (Telegr.) (Schlußbericht.) Weizen ruhig, pr. Juli 21,60, pr. Aug. 21,75, pr. Sept.-Dez. 22,40, pr. Nov.-Febr. 22,60. Roggen ruhig, pr. Juli 13,80, pr. Nov.-Febr. 14,50.

* **Antwerpen**, 5. Juli. (Telegr.) (Schlußbericht.) Weizen fest. Roggen ruhig. Hafer flau. Gerste flau.

* **Amsterdam**, 5. Juli. (Telegr.) (Schlußbericht.) Weizen auf Termine niedriger, pr. Nov. $212^1/_2$ pr. Juni —.—. Roggen loco niedriger, auf Termine unverändert, per Okt. 127 b —.—.

* **London**, 5. Juli. (Telegr.) (Anfangsbericht.) Fremde Zufuhren seit letztem Montag: Weizen 35500, Gerste: 800, Hafer: 57100 Qrtr. Weizen träge, Gerste träge, Hafer träge, Mehlgerste träge, Malzgerste träge, Kendeng weichend.

* **London**, 5. Juli. (Telegr.) (Schlußbericht.) Fremde Zufuhren seit letzten Montag: Weizen: 35490, Gerste: 840, Hafer: 57160 Qrtr. Weizen ruhig, engl. Weizen ruhig, engl. Hafer $^1/_4$—$^1/_2$ sh. billiger, Hafer ruhig, angekommene Ladungen fest, anderer ruhig, Mahlgerste ruhig, stetig, Preise unverändert.

Metalle. Kohle.

* **Breslau**, 5. Juli. (Telegr.) Zink umsatzlos.

* **Glasgow**, 5. Juli. (Telegr.) Roheisen. Mixed numbers warrants, 39 sh. — d.

* **Amsterdam**, 5. Juli. (Telegr.) Banccazinn $61^1/_2$.

* **London**, 3. Juli. Zinn 100 Pfrl. Kupfer $39^3/_4$ Pfrl. Zink $14—14^1/_4$ Pfrl. Blei, engl. $13^5/_8$ Pfrl., span. $13^1/_2$ Pfrl.

* **New-York**, 2. Juli. (Telegr.) Zinn, australischer 22,30 C. Eisen Nr. 1 Gartherrie 19 Doll.

Zahlungs-Einstellungen.

Namen	Wohnort	Amtsgericht	Eröffnungs-Termin	Anm.-Frist	1. Gläub.-Verf.	Prüf.-Termin
Ida Lemke, Buchhändlerin	Berlin	Berlin	1.7.	10.9.	21.7.	6.10.
Abraham Lewin, Kfm.	Berlin	Berlin	1.7.	15.9.	19.7.	11.10.
Wittwe B. Heine, i. Fa.	Braun-	Braun-				
Wittwe Heine & Sohn	schweig	schweig	30.6.	31.7.	31.7.	17.9.
Sigmund Schlesinger, Kfm.	Buckau	Buckau	2.7.	15.9.	20.7.	28.9.
Wilh. Otten, Sattlermstr.	Emden	Emden	30.6.	28.7.	21.7.	11.8.
Emil Gutesen, Kfm.	Freiburg in Schlesien	Freiburg in Schlesien	1.7.	28.7.	2.8.	2.8.
B. Loga, Konditor	Gnesen	Gnesen	1.7.	9.8.	27.7.	10.8.
Hirsch Bobrowniczki, Kfm.	Schwarzenau	Gnesen	2.7.	3.8.	27.7.	13.8.
S. L. Pincus, Lotteriecollecteur	Hamburg	Hamburg	2.7.	31.7.	21.7.	11.8.
A. Küper, Schneidermstr.	Hannover	Hannover	1.7.	1.8.	26.7.	9.8.
M. Loewenberg, Kfm., i. Fa. Loewenberg & Co.	Köln	Köln	30.6.	1.8.	23.7.	10.8.
Paul Mäßel, Kfm.	Leobschütz	Leobschütz	30.6.	24.8.	20.7.	7.9.
C. H. Reichel, Kfm., i. Fa. Theod. & Reichel	Limbach	Limbach	1.7.	9.8.	19.7.	6.9.
Jacob Reifeld, Kfm.	Posen	Posen	1.7.	1.9.	7.8.	11.9.
C. O. Burde, Kfm.	Posen	Posen	1.7.	8.9.	7.8.	18.9.
Louis Roeßger, Kfm.	Potsdam	Potsdam	1.7.	1.9.	22.7.	5.10.
E. Hahnewald, Putzmacherin	Reichenbach	Reichenbach	1.7.	29.7.	6.8.	6.8.
Alfr. Meyer, Kaffee-Großhändler	Straßburg i. E.	Straßburg i. E.				
	Elsaß	Elsaß	1.7.	30.8.	26.7.	9.9.
F. L. Mühl, Handelsmann	Podershau	Döbitz	30.6.	2.8.	5.8.	5.8.

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 5. bis 6. Juli.

Stadt Hamburg. Direktor der Harzer Werke Thorn a. Blankenburg a/H., Pastor Geffers m. Gem. a. Kneisdeck. Baron v. Schenk m. Gem. a. Aschersleben. Rittergutsbes. Scheller m. Nichte a. Schwarza. Frau Emma v. Boenigk a. Breslau. Oberamtmann Bußentuß a. Hillersleben. Stiftsdame Frl. v. Trotha a. Mosigkau. Fabrikant König a. Forst. Rentner Fürstenberg a. Ballenstedt. Dr.-Lt. v. Stuckrad a. Bensberg. von der Sande a. Hang. Offizier v. Dresky a. Berlin. Kaufleute: Goldberg a. Breslau. Weber a. Leipzig. Holdinghausen a. Köln. Foehr a. Stuttgart. Scheller a. Hamburg. Meyer a. Berlin. Pfeiffer u. Geizel a. Berlin. Dannhäuser a. Frankfurt a/M. Lapp a. Kitzingen.

Kronprinz. Frau v. Wolsky m. Begl. a. Stebau (Kurland). Frhr. vom Haag m. Diener a. Rußland. Prof. Dr. Ohlsen a. Nordenfjöld. Brauner Legius m. Fam. a. Hessingburg. Fabrikanten: Federsen a. Remmünster. Farwell a. Rencastle. Kaufleute: Kamberger a. Mainz. Giel a. Breslau. Schwordsdorf a. Brotterode. Sternberg a. Dresden. Lesiner a. Burg b/M. Löhler a. Stuttgart.

Goldene Kugel. Reichstagsabg. Singer a. Berlin. Rentner Lips a. Görlitz. Fabrikanten: Engler sen. a. Niederkunersdorf. Römer a. Remscheid. Ingenieur Helbig a. Chemnitz. Oberpostinspektor Hall m. Gem. a. Rentnerin Frau Schuhmacher a. Schwerin. Gymn.-Lehrer a. Bockemann a. Danzig. Tanzstundenlehrer Pomerening a. Stettin. Musikdirektor Rudolf m. Fam. a. Landsberg a/W. Eisenb.-Insp. Kistenmacher a. Erfurt. Frau Oberstabsarzt Schlott m. Kinder u. Bed. a. Mainz. Bankier Oppenheimer a. Hannover. Buchhändler Stein a. Emden. Priv.: Gerlach a. Dresden. Frank a. Magdeburg. Frau Ballentin m. Töchterchen a. Berlin. Frau Motzs a. Bremen. Dolberg a. Berlin. Direktor a. Stettin. Kaiser a. Kassel. Hütte a. Schwoge. Friedmann a. Koburg. Bartels u. Müller a. Nürnberg. Thiele u. Fischer a. Magdeburg. Wertheim a. Braunschweig. Dorfelder a. Mainz.

Goldener Ring. Prakt. Arzt Dr. Fertbeit a. Neustlingen. Rentner Schulze m. Tochter a. Stettin. Dr. Becker u. Oberförster Hunnemann a. Ermsleben. Wachtmeister Gerlach a. Hochheimer. Kaufleute: Friesner a. Schwerin. Zadeck a. Gotha. Schmuckler a. Dresden. Heicher a. Hannover. Wolpe a. Kotbus. Reyd, Bad u. Diels a. Berlin. Simon a. Leipzig. Rettig a. Mühlhausen. Nickels a. Stuttgart. Warschauer a. Magdeburg. Berda a. Frankfurt a/M.

Stadt Zürich. Prof. Gremer m. Gem. a. Heidelberg. Pastor Meinert a. Eisenach. Ingenieur Kramer a. Erfurt. Fabrikanten: Koch a. Bremen. Trumpf a. Altenburg. Kaufleute: Block a. Stettin. Schimmann a. Leipzig. Heinemann a. Aachen. Finke a. Magdeburg. Kosmander a. Nürnberg. Wilke, Feder u. Ohler a. Berlin.

Deutscher Hof. Offizier Böhme a. Berlin. Oberlehrer Lucke m. Gem. a. Köthen. Wagenbauer Schmidt a. Dessau. Biehhdlr. Dilge a. Magdeburg. Predigtamtskandidat Schulz a. Bindau. Amtsrath Hennecke a. Wolfsdorf. Rechtsanwalt Heine m. Gem., Bankier Schaufeil m. Gem. u. Rentner Schaufeil a. Eisleben. Pastor Teudelloff m. Fam. a. Podels. Partikulier Schröder a. Radolfzell. Höhne m. Gem. a. Ostrenzlen. Kaufleute: Säuberlich m. Gem. a. Leipzig. Scharfschmidt a. Dresden. Rothkirch a. Sorau. Bieseke a. Magdeburg.

Stadt Berlin. Dr. Thiel u. prakt. Arzt Dr. Ulrich a. Halle. Rentner Poisner a. Posen. Geh. Revisor Glaser a. Berlin. Prof. Schönewald a. Magdeburg. Kaufleute: Poppe m. Gem. a. Leipzig. Simon a. Halberstadt. Fröschlg a. Berlin. Magenjuppe a. Kassel. Krüger a. Barmen. Sellap a. Hamburg.

Stadt Dresden. Fabrikbes. Herwig a. Kreseld. Apotheker Spieler a. Sinsheim. stud. Heyer a. Halle. Frl. Scholz u. Frl. Nümerling a. Dresden. Inspektor Hampel a. Breslau. Fabrikdirektor Repp a. Gollow i/Oderbruch. Kaufleute: Eckrein, Cohn, Otto, Lang, Schmidt, Wendelstadt u. Bries a. Berlin. Moritz m. Gem. u. Kind a. Posen. Standfaß a. Freiberg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18860707030/fragment/page=0001

Handelsregister des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a. S.

Zufolge Verfügung vom 28. Juni 1886 sind an demselben Tage folgende Eintragungen erfolgt:

Die Gesellschafter der hierselbst unter der Firma:

Bremme & Trautmann

am 26. Juni 1886 begründeten offenen Handelsgesellschaft sind:

der Ingenieur Gustav Bremme und der Kaufmann Paul Trautmann,

beide zu Halle a/S.

Dies ist unter Nr. 628 unseres Gesellschaftsregisters eingetragen worden.

In unser Gesellschaftsregister, woselbst unter Nr. 550 die hiesige Handelsgesellschaft in Firma:

Nachmann & Koslowski

vermerkt steht, ist eingetragen:

Die Gesellschaft ist durch Uebereinkunft der Betheiligten aufgelöst.

Der Kaufmann Gustav Nachmann zu Halle a/S. setzt das Handelsgeschäft unter der Firma:

Gustav Nachmann vormals: Nachmann & Koslowski

fort. Contr. Firmenregister Nr. 1543.

Demnächst ist in unser Firmenregister unter Nr. 1543 die Firma:

Gustav Nachmann vormals: Nachmann & Koslowski

mit dem Sitze zu **Halle a/S.** und als deren Inhaber der Kaufmann Gustav Nachmann zu Halle a/S. eingetragen worden.

Halle a/S., den 28. Juni 1886.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Bekanntmachung.

Eisenbahn-Direktions-Bezirk Magdeburg.

Die Ausführung und Aufstellung von 1050 m schmiedeeiserner Einfriedigung zum Umbau des Elbbahnhofes zu Magdeburg soll in öffentlicher Verdingung vergeben werden. Die Bedingungen und Zeichnungen liegen im diesseitigen Geschäftslokal, Bahnhofstraße 57a, zur Einsicht aus und können Angebotsvorschriften nebst Zeichnung gegen Einsendung von 2 ℳ von hier bezogen werden. Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift:

„Angebot zur Ausführung und Aufstellung von 1050 m schmiedeeiserner Einfriedigung zum Umbau des Elbbahnhofes zu Magdeburg"

versehen bis

Donnerstag, den 15. Juli 1886, Vormittags 11 Uhr,

portofrei an das unterzeichnete Betriebs-Amt einzureichen.

Magdeburg, den 28. Juni 1886.

Königliches Eisenbahn-Betriebs-Amt. (Wittenberge—Leipzig.)

2238 hl gebrannter Kalk

für die Neubaustrecke Merseburg—Mücheln sollen nach Maßgabe der im Deutschen Reichs- und Preußischen Staats-Anzeiger Nr. 223 von 1885, sowie im Amtsblatt der Königlichen Regierung zu Merseburg Stück 44 von 1885 veröffentlichten Bedingungen für die Bewerbung um Arbeiten und Lieferungen öffentlich verdungen werden.

Die Lieferung erfolgt frei Lowry einer Station der Preußischen Staatsbahn oder frei Baustelle.

Angebote sind versiegelt, postfrei und mit entsprechender Aufschrift bis zum Verdingungstermin

am 14. Juli d. Js., Vorm. 11 Uhr,

an die Königliche Eisenbahn-Bau-Abtheilung in Merseburg, Unteraltenburg 56, einzusenden, woselbst die Bedingungen eingesehen oder gegen postfreie Einsendung von 40 ₰ entnommen werden können.

Zuschlagsertheilung erfolgt bis 24. Juli d. Js.

Merseburg, den 3. Juli 1886.

Der Abtheilungs-Baumeister.

A. Boie.

Obst-Verpachtung.

Die diesjährige **Obstnutzung** der Gemeinde **Crumpa** bei Mücheln soll **Donnerstag den 15. Juli cr., Nachmittags 1 Uhr** im Gemeinde-Gasthofe daselbst unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich verpachtet werden.

Crumpa, den 4. Juli 1886.

Der Ortsvorstand.

Die diesjährige **Hartobstnutzung der Rittergüter Niederbenna** und **Netzschkau** soll **Montag den 12. d. Vormittags 9 Uhr** im **Gasthof** zu **Oberbenna** und **11 Uhr** im **Gasthof** zu **Büschdorf** meistbietend verkauft werden.

Zuckerfabrik Körbisdorf.

Guts-, Feld- u. Wiesen-Verkauf

in Kleingräfendorf.

Freitag den 9. Juli d. J., von Nachmittags 3 Uhr ab werde ich im **Strieb'schen Gasthause zu Schadendorf bei Lauchstedt** das **Springens-guth**'sche Besitzthum zu **Kleingräfendorf**, nämlich:

Oekonomie-Gut, 43 Mrg. Feld mit Ernteerträgnissen und 3 Morgen Wiese und Garten

in einzelnen Plänen oder im Ganzen öffentlich meistbietend verkaufen, wozu ich Kauflustige einlade.

Merseburg, am 28. Juni 1886.

Fried. M. Kunth,

Auctionskommissar.

Ein **Hausgrundstück** in Halle a/S. **zu kaufen gesucht.** Offerten mit Preisangabe ꝛc. sub **E. w. 47758** an **Rud. Mosse, Brüderstr. 6,** erb.

Zur Auction

heute Mittwoch Nachmittag 1 Uhr **Kl. Klausstraße 14, I. Et.** kommen noch wegen **Aufgabe** eines **Restaurants: Tische, Stühle, 1 großen Schrank, Pult, Federbetten, Bettüberzüge,** eine **Decimalwaage, ein Hektograph, 1 Tafel, Bouillonkessel, versch. Restaur.-Wäsche, Seidel mit u. ohne Deckel, Löffel, Messer u. Gabeln, div. Gläser, Körbe, Porzellan u. versch. andere Küchengeräth.**

O. Radestock, Auctions-Commissar.

Auction.

Mittwoch den 7. d. Mts. früh 9 Uhr versteigere ich wegen **Geschäftsaufgabe Fleischergasse 23** folgendes: Bestand: **1 vollständige Ladeneinrichtung, Decimalwaage, Kessel, 1 Petroleumständer, 1 Hängelampe, Standgläser, 1 Bettkiste, Kleiderschrank, leere Flaschen und Kisten, 3 Ballons, Seife, Pantoffeln, versch. Viktualien u. and. mehr** gegen sofortige Zahlung.

O. Radestock, Auctions-Commissar.

Auction.

Donnerstag den 8. d. M. Nachmittags 1 Uhr versteigere ich **wegzugshalber Ludwigstraße 16** Folgendes: **2 Sophas, Komoden, ovale u. and. Tische, Rohrstühle, Federbetten, 1 Nähmaschine** für Schuhmacher passend, u. v. m. geg. sof. Kasse.

O. Radestock, Auctions-Commissar.

Pferde-Auction.

Donnerstag den 8. Juli früh 10 Uhr versteigere ich im Gasthof zum **„Blauen Hecht"**: 1 schwarzbraunes kleines **Pony** geg. sof. Kasse.

O. Radestock, Auctions-Commissar.

Auction.

Freitag den 9. d. Mts. Nachmittags 1 Uhr versteigere ich im **Interims-Stadtheater,** vor dem **Steinthor:** 1 Posten versch. noch vorhandene Sachen, worunter 250 Meter **graue Leinwand,** 1,35 breit, circa 25 Mtr. **rothen Plüsch,** 8 bis 10 **hölz. Bänke** u. v. m. gegen Kasse.

O. Radestock, Auctions-Commissar.

Nachlaß-Auction.

Sonnabend den 10. d. Mts. Nachmittags 1 Uhr versteigere ich **Kleine Klausstraße 14, I. Etage** wegen **Geschäfts-Regulirung:** 1 gr. **Kleiderschrank, Sopha, 1 Schreibpult, 1 Spiegel, Bilder, Korbstühle, Ausziehtische u. andere Tische, 1 gr. Partie Bücher** u. v. m.

O. Radestock, Auctions-Commissar.

Am 10. Juli, Morgens 10 Uhr, findet der Verkauf des Grundstückes Lindenstraße 1a zum Zwecke der Auseinandersetzung am hiesigen Amtsgericht statt.

Café-Restaurant-Verkauf.

In einer Hauptstadt **Thüringens** ist ein vorzüglich belegenes, größeres, von seinerem als auch mittlerem Publikum gern besuchtes **Café-Restaurations-Etablissement,** bestehend aus **1 Salon, 2 Billards, 2 Spiels., 1 Gesellschafts., 1 Büffet, 1 Küche u. Wohnräume, Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen.** Gefl. Offerten unter **C. R. 4613** an **G. L. Daube & Co.,** Leipzig erb.

Mühlen-Verkauf.

In einem großen angenehmen Orte mit Eisenbahn-, Post- u. Telegr.-Stat., 3/4 St. von Erfurt, steht Familienverhältnisse halber eine schöne rentable Mahl- und Graupenmühle, welche gleichzeitig zur Erbsenschälerei benutzt wird, z. Verkauf. Gefälle 11 Fuß. Die Graupenmühle, von der Mahlm. durch das Gerinne u. Freistrom getrennt, kann ev. abgetrennt u. jede M. für sich verk. werden. Die Mahlm. hat ein oberschl. Wasserrad, w. 4 Mahlgänge (3 mit franz., 1 mit deutsch. St.), Walz- u. Rein.-Vorricht. treibt. Syst. neuester Constr., amerik., vor 4 Jahren neuerb. Die Graupenmh. hat 2 oberschl. Wasserräder mit 3 Graupen-, 1 Schrot- u. 1 Reißgängen, außerdem Gerstenschneidmasch. Für beide M. das ganze Jahr hind. hinreich. Wasserkraft, die stärkste in der Umg. **Kein** Wehr zu erhalten, überh. wenig Erhaltungskosten. Für jede Mühle besonders bequeme Ansicht. Zu d. Mühlen geh. ein geräumm. Stück. Wohnh. mit 6 heizb. St., e. Anz. K., 2 Küchen, 2 Mahlst. u. sonst. Zub. Vor d. Wohnh., gr. abgeschl. Hof mit Scheune, Schweine, Kuh- u. Pferdeställen, Waschhaus. Hinter d. Mühle 3/4 Mrg. gr. Obst- u. Gemüse-Garten; auch 2 Mrg. mit Holz bestand. Land. Ueberm. kann sofort erfolgen; zu derselben 30,000 ℳ erforderlich, ev. können Hypotheken steh. bleiben. Unterh. verb. Dir. Off. sub B. T. 930 bef. **Haasenstein & Vogler** (Otto Stötzel), Erfurt.

Gasthof oder **Restaurant.** Von einem soliden zahlungsfähigen Wirthe wird ein besseres Restaurant oder frequenter Gasthof zu kaufen gesucht. Agenten verbeten. Gefl. Off. unter **F. 26** an die Annoncen-Exped. von **J. Barck & Co., Naumburg a. S.** erbeten.

Ein Rittergut

in bester Kultur, Prov. Sachsen, 1/2 **Std. von Bahn, 246 ha.,** ist **mit Inventar u. Ernte sehr preiswerth verkäuflich. Ernstl. Käufern Näheres unter P. S. 5598 durch J. Barck & Co., Annoncen-Expedition, Halle a. S.**

Eine Mahl- und Schneidemühle

mit 175 Mrg. Acker, Wiesen und voller Ernte und Inventar sofort zu **verpachten.** 3000 Thlr. genügen. Reel. Näheres sub **R. N. 5906** durch **J. Barck & Co.,** Ann.-Exp., Halle a/S.

Vortheilhafter Geschäfts-Verkauf

Anderer Unternehmungen halber verkaufe mein **Material- und Farben-Geschäft,** welches zur Gründung einer Existenz sehr gut geeignet, per 1. Okt. oder früher, Preis 8000 ℳ, bei geringer Anzahlung. Unterhändler verbeten.

Gefl. Offerten bitte unter **M. 656** an die Exped. dieser Ztg. einzusenden.

Bäckerei-Verkauf.

Beste Lage Bernburgs, altes gangb. Geschäft. Anzahl. 2—3000 Thlr. Adr. sub **K. 120** postlag. Bernburg erb.

Gasthof-Verkauf.

Der **Gasthof zu Sachau** b. Pretzsch a/E., der einzige im Orte, an der sehr frequenten Poststraße gelegen, ist mit allem Zubehör, wegen Ablebens des Besitzers, sofort im Ganzen oder auch im Einzelnen **zu verkaufen.** Gebäude gut im Stande, einträgliche Oeconomie, ca. 50 Mrg. Ländereien, darunter guter Weizenboden, Wiesewachs und ca. 13 Morgen Holzbestand.

Die unterzeichnete Besitzerin nimmt **Sonnabend, den 10. Juli 1886,** Angebote in ihrer Behausung entgegen. Schriftliche Anfragen werden umgehend beantwortet. Die Wwe. **Proschwitz.**

Guts- u. Gasthofs-Verkauf.

Ein **Gütchen** mit guten Wirthschaftsgebäuden nebst 65 Acker Ackerland und Wiese mit vollständiger Ernte in der Nähe von Gotha ist billig für den festen Preis von 24,000 ℳ zu verkaufen. 18,000 ℳ bleiben zu 4 1/2 % darauf stehen.

Ein **Gasthof** mit Tanzsaal, überbauter Kegelbahn, sowie ein daran liegender Platz von 6 Morgen, in der Nähe Bahnstation Wieselbach, ist ebenfalls zu verkaufen. Selbiges Grundstück liegt an einer Kreuzchaussee, ist verbunden mit Chausseegeldbestelle, Pr. 21,000 ℳ, worauf ein Kapital von 15,000 ℳ zu 4 1/2 % stehen bleiben kann. Nähere Auskunft ertheilt unentgeltlich Kaufmann **Louis Haase,** Wieselbach.

Ein gutgehendes **Materialwaaren-Geschäft,** möglichst mit Branntweinhandel, oder die passenden Räume dazu, werden sofort oder auch per 1. August zu pachten gesucht. Unterhändler verbeten. Offerten unter **T. 616** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Mehrere hochrentable **Hausgrundstücke** in guter Gegend bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten bitte an die Exp. d. Ztg. unter **G. 651.**

Apotheke.

Haus mit Hof, welches sich seiner Lage und Raumverhältnisse wegen für die von der Königl. Regierung ausgeschriebenen Apotheke eignet, ist preiswerth zu verkaufen. Offerten nimmt die Exp. d. Ztg. unter **C. 647** entgegen.

Gasthofs-Verkauf.

2 schöne Landgasthöfe, 2 Stadtbäckereien und **2 Landbäckereien,** sehr gute Geschäfte, habe ich zum Verkauf, desgl. ein **großes Geschäftshaus,** Mitte der Stadt, schönste Geschäftslage. **Thiele,** Gr. Schlamm 10.

Bäckerei-Verkauf.

In einem sehr nahrhaften Dorfe kann ich eine **flotte Bäckerei** zum **Verkauf** nachweisen. Das Grundstück enthält außer dem Backofen und Backstube 10 Stuben, verschiedene Kammern, Stallung, Hofraum und schönen Garten, gewährt einen sehr guten Miethsertrag und kann Uebergabe in 1—2 Monaten erfolgen. Nähere Auskunft ertheilt Unterzeichneter.

Eisleben, den 5. Juli 1886.

Wagner, Secretair und Agent.

Ein **Materialwaaren-Geschäft** oder dazu geeignete Räume sofort oder 1. Oktober **zu pachten gesucht.**

Offerten unter **K. 654** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

Eine ff. Schmiede in lebhafter Stadt ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch das Bureau „Germania" Weißenfels a/S.

Baustellen

an der **Dryander-, Thomasius-, Streiber-, Thurm- u. Südstraße werden in beliebiger Größe und unter günstigen Bedingungen von mir verkauft. Preis bis auf Weiteres 17 1/2 ℳ pro □ m.**

E. Friedrich, Harz 16.

Bockwindmühle

nebst **Wohnhaus** ꝛc., 4 Morgen bestelltes bestes Ackerland, Obstplantage mit reichem Behang, ist sofort bei 1—3000 ℳ Anzahlung zu verkaufen und zu übernehmen. Nur persönliche Anfragen sind bei **Reiche** im Hotel „Deutscher Hof," Halle a. S., zu stellen.

Ich bin willens mein **Haus mit Garten** mit oder ohne 4 Morgen Acker, für Bäcker gut passend, preiswerth zu verkaufen. **Naumann, Reuzzig bei Cöthen i. A.**

Eine flotte **Fleischerei** in Halle ist krankheitshalber mit 3000 Thaler Anzahlung zu verkaufen. Uebergabe kann sofort geschehen.

Eine **Oekonomie** mit 170 Morgen Acker II. Klasse habe ich im Auftrag mit lebendkn und todtem Inventar zu verkaufen mit 15000 Thaler Anzahlung. Die Oekonomie liegt 3 St. von Halle.

Ein **Viktualien-Geschäft** in Halle habe ich zu verkaufen. Zur Uebernahme gehören 50 Thaler.

Eine flotte **Restauration** in Halle habe ich zu verkaufen. Preis 22000, Anzahlung 4000 Thlr. Uebergabe kann sofort geschehen.

Alles Nähere bei **Dörge, Alter Markt 4.**

Haus-Verkauf.

Ein in der Nähe der Bahn belegenes Hausgrundstück sofort zu verkaufen. Forderung 13400 Thlr.

Näheres ertheilt

J. Stemmler, Forsterstraße 34.

Ein zu 6% rentirendes Haus mit gutgehendem Viktualiengeschäft und Bierausschank in der **Nähe der Bahn** ist bei 9000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Offerten erbitte unter **P. 659** an die Expedition dieser Zeitung.

Haus-Verkauf.

Ein Haus in bester Lage Giebichenfteins mit gr. Hof u. Garten, 10 St., 7 Kammern, Küchen u. Keller, aushaltgut. Brunnenwasser, ist preiswerth zu verkaufen. Näh. Gr. Sandberg 8, p.

! Verkauf!

Ein bestrenommirtes Colonialwaaren-Geschäft, verbunden mit Weinhandel en gros & en detail mit guter fester Kundschaft in einer lebhaften Fabrikstadt Thüringens, in der Nähe eines sehr frequenten Badeortes, ist wegen Kränklichkeit des Besitzers sofort zu verkaufen. Zur Uebernahme sind ca. 35,000 ℳ erforderlich. Auskunft ertheilt **Louis Taubert, Gotha.**

Aeußerst günstige Gelegenheit.

Größeres Fabrik-Etablissement mit Dampfanlagen ist preisw. zu verkaufen, großes Areal, Gebäude massiv. Näh. u. **J. K. Nr. 583** d. b. Ann.-Exped. v. **G. L. Daube & Co.,** Frankfurt a/M.

In Giebichenstein

wird per sofort ein **Hausgrundstück** zu kaufen **gesucht.** Gefl. Offerten sub **W. 619** an die Expedition d. Ztg.

Eine **Cig.-Fabrik** wünscht an ein günstiger Lage Halles bel. solides Detail-Geich., gleichv. welcher Branche, den commissionsweisen Verkauf zu übertragen. Offerten unter **U. 617** an die Expedition dieser Zeitung.

Ein Beamter in fester Lebensstellung mit sicherem Einkommen sucht auf kurze Zeit ein Kapital von ca. **3000 Mk.** gegen Verpfändung einer Lebensversich.-Police zu 4 1/2 bis 5% Zinsen. Adr. erbeten unter **H. 652** in der Exped. dieser Zeitung erbeten.

12,000 Mark

werden auf 1. Hypothek eines Hausgrundstückes zu 4% per 1. Oktober cr. zu leihen gesucht. Offerten unter F. 650 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

15—17,000 Mark

sind auf gute Hypothek 1. Oktbr. **auszuleihen.** Off. unter **D. g. 47781** bef. **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 6.

9000 Mark zur 1. Hypothek sofort oder 1. Oktober auf ein neues Haus am Theater **gesucht.** Off. bitte unter **N. 208** an Stembrecher & Jasper abzug.

27000 Mark

1. Hypothek (pupillarisch sicher) sofort oder 1. August **zu cediren gesucht.** Offerten von Selbstdarleihern unter **Z. 644** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

12,000 Mark

zu 5% zum Cediren **gesucht.** Offerten unter **H. G. 5818** bei **J. Barck & Co.,** Annoncen-Exp., Hier.

Auf ein hiesiges neu erbautes Grundstück werden **27—30,000 ℳ** zur 1. Hypothek **gesucht.** Off. bitte unter **W. H. N. 5902** bei **J. Barck & Co.,** Annoncen-Exp., Hier niederzulegen. Unterhändler verbeten.

Auf eine Ziegelei im Kreise Torgau mit ca. 100 Morgen Acker und Wald, unerschöpfliches Thonlager, Werth ca. 75,000 Mk., werden **zur 1. Hypothek 25—35,000 Mk.** à 4 1/2 % **gesucht.** Gef. Offerten sub **O. S. 50** an **Rudolf Mosse, Leipzig** erbeten.

20—40,000 Mark werden auf sichere 1. Hypothek zu leihen gesucht. Off. sub **M. 47** an die Annoncen-Exped. v. **G. L. Daube & Co.,** Frankfurt a/M.

Rmk. 150,000 sind im Ganzen ev. auch in kleineren Posten auf gute 1. Hypotheken zu verleihen. Off. bef. sub **R. S. 695** d. Annonc.-Exped. v. **G. L. Daube & Co.,** Frankfurt a/M.

500,000 Mk. à 4%

auf Stadthypothek in guter Lage,

1,500,000 Mk. à 4 1/4 %

auf Stadthyp. = 60% = der Taxe

auszuleihen durch

Ernst Haassengier.

Von **30,000 Mk. Kapitalanlage** sich. jährlicher Gewinn von 100 % d. Einrichtung von Fabrik (Consumartikel) im südl. Europa. Kein Humbug. Näheres **C. D., Heidelberg-Schiffgasse 2, III.**

Herzliche Bitte.

Ein anst. junger Mann bittet einen edeldenkenden Herren oder Dame um ein Darlehn von **300 ℳ** zu 5% Zinsen behufs Einrichtung eines kl. Geschäfts. Gef. Off. u. **V. 641** an die Exp. d. Ztg. erb.

15,000 Mark zur ersten Hypothek gesucht auf ein neugebautes Haus. Zu erfragen in **Giebichenstein, Burgstraße 34 im Laden.**

Lohnender Gewinn

ist zu erzielen durch Abonnentensammeln auf **Andrees Handatlas,** neue Auflage. Das Werk hat unbeschränktes Absatzfeld in allen gebildeten Ständen. Angemessene Provisionen werden von einer großen Kolportagehandlung gewährt. Offerten sub „Handatlas" durch Haasenstein & Vogler in Berlin.

W. Assmann,

27. Gr. Ulrichstraße 27.

Handlung feiner Wurst- u. Fleischwaaren, Schüsseln mit Fleischwaaren, Salaten werden auf das Beste ausgeführt.

37. Leipzigerstraße 37.

Makrelen! Makrelen! Makrelen!

Ganz frische Waare und das Feinste von allen Fischen, Stück von 25 ₰. an.

Bücklinge. Speckflundern. Spickaal. Feinste große Bratheringe. Sardinen. Feinste Matjesheringe, schon fester Fisch.

Alles frisch und billig.

Friedrich Hoefer.

170 Hammel (Ramb.),

1 1/2 Jahre alt, und **60 Erstlingszibben** sind auf **Rittergut Sollstedt,** Station Halle-Kassel, zu verkaufen.

Für Gartenbesitzer.

Ein ausgestopfter **Pfauhahn** und mehrere lebende **Vögel** billig zu verkaufen **Laugestraße 32, part.**

Eine neumilchende **Kuh mit Kalb** zu verkaufen in **Lochau Nr. 50.**

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Klara Lommatzsch und August Trautschel (Hildburghausen); Elise Clouth u. Weinhändler Rudolf Gelhorn (Berlin u. Thorn); Martha Schrade u. Fabrikbes. Gustav Steinbrecht (Berlin u. Roßlau); Else Muth u. Eisenhüttenbesitzer Franz Hullebrandt (Frankfurt a/O. und Altenbeken); Rosa Kerl u. Hermann Lücke (Bahrendorf u. Stemmern); Emma Schimmelburg und Isidor Aufrichtig (Oschersleben und Breslau); Mathilde Lagemann u. Landwirth Fritz Lift' (Kakerbeck u. Schenkenhorst).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Forst-Assistent O. Müller (Heinrichsruh); Hrn. Dr. phil. Rudolf Neubert (Bautzen). Eine Tochter: Hrn. Postsekr. Lessing (Berlin); Hrn. Prem.-Lieut v. Kritter (Hannover); Hrn. Fabrikbes. Bruno Ley (Neuhaldensleben).

Gestorben: Lehrer u. Kantor Karl Müller (Gesserode); Geh. Regier.- und Baurath a. D. Bergmann (Trier); Hrn. Dr. H. Magnus T. Dorothea (Berlin); Hrn. Regier.-Assessor Frhr. v. Bomberg S. Hubert (Marienwerder); Kaufmann und Holzhändler Louis Bry (Berlin); Frau Geh. Kanzleiräthin Emilie Oehler geb. Bernhardt (Berlin); Frau Musikdirektor Mathilde Heiser geb. Kleinmann (Berlin); Stadtrath Otto Harttung (Frankfurt a/O.); Prokurist Gustav Schulze (Rixdorf); Konsistorialrath D. Bernhard Lohmann (Magdeburg); Oberfeuerwerker a. D. August Ludwig (Sudenburg); Pfarrer Karl Wilhelm Sumpff (Stegelitz); Hrn. Bürgermeister C. Fickert S. Karl (Cochstedt); verw. Frau Dr. Clara Jahn geb. Koch (Thale a. H.); Ortsvorsteher Friedrich Wilhelm Junge (Alleringersleben); Kanzleisekr. Friedrich Naumann (Dresden).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18860707030/fragment/page=0002

Zu miethen gesucht ein leerstehendes Restaurant oder Logirhaus in Halle oder auswärts. Gefl. Offerten unter D. 648 bef. die Exp. d. Ztg.

Ein großer fremdlicher **Parterre-Raum**, passend zu Contor, sofort zu vermiethen.
Ferd. Wiedero, Markt.

Stallung für 4—8 Pferde, wenn möglich mit Wagenremise, wird zu **miethen gesucht.** Adr. unter **H. S. 5888** bei **J. Barck & Co.**, Annoncen-Exp., Hier abzugeben.

Pferdestall zu 5 Pferden u. Zubeh. sofort zu vermiethen Wuchererstraße 31.

Laden zu vermiethen sofort oder später **Bärgasse 11. II.**

Ein Laden mit Wohnung, welcher jetzt zum Putzgeschäft benutzt wird, ist zu vermiethen Gr. Klausstraße 12.

Laden mit Wohnung zu vermiethen **Reilstraße 7.**

Frdl. hohe Parterre-Wohnung, 2 große Stuben, große Kammer u. Küche, Corridor, große Bodenkammer, Keller 2c. sofort oder per 1. Oktober zu vermiethen. Preis 300 Mark.
Sowie Hausmanns-Wohnung an kinderlose Leute per 1. Oktbr. Preis 60 Mark. Näheres Lindenstraße Nr. 1d, 1. Etage.

Barfüßerstraße 15
ist die 2. Etage, best. aus 5 Z., 3 K., K. u. Zub., sof. od. später zu beziehen

Herrschaftl. Beletage,
Preis 1200 ℳ, sof. oder 1. Okt. zu verm. Zu erfr. b. Rudolf Mosse, Brüderstr 6

Die herrschaftlich eingerichtete **Bel-Etage Magdeburgerstraße 25,** bestehend aus: 6 Zimmern, Badezimmer und Zubehör (auf Wunsch auch Pferdestall und Wagenremise), ist zum 1. Okt. **zu vermiethen.** Näheres parterre.

Die 2. Etage ist an ruhige Familie zu vermiethen **Dorotheenstraße 4.**

Heinrichstraße 2
Bel-Etage, 3 St., 2 K. u. sonst. Zubeh., Gartenben., an ruh. Miether 1. Oktober zu verm. Besichtigung 2—4 Uhr Nachm.

Sommerwohnungen
zu vermiethen **Lüderitz's Berg.**

Martinsgasse 20, 2 Treppen
Wohnung von 2 Stuben, 3 Kammern nebst Zubehör p. 1. Oktbr. zu vermiethen.

Wohnung für 300 ℳ per 1. Oktbr. zu vermiethen **Krausenstraße Nr. 10 am Steinthorbahnhof.**

Freundliche elegante **Wohnung,** passend für eine einzelne Dame oder kinderlose Leute per 1. Oktober zu vermiethen **Schillerstraße 1.**

Die 2. Etage, herrschaftl. eingerichtet 180 Thlr., eine Hofwohnung St., K., K. 56 Thlr. zu vermiethen Breitestr. 11.

Eine **herrschaftliche Wohnung** im Preise von 600—700 Mark wird für ein junges Ehepaar zu miethen gesucht durch **Pauline Fleckinger, Gr. Ulrichstraße 4.**

2 Stuben, 4 Kammern, Küche 2c. sofort zu vermiethen Wittekindstraße 12.

4 Stuben, Kammer, Küche, Beletage, per 1. Oktober **Brüderstraße 15.**

Wohnung für 220 event. 270 Mk vermiethet **Schulberg 19.**

Zu vermiethen
I. Etage, 2 St., K., K. nebst Zubehör, 1. Oktober zu beziehen Karlstraße 24. Besichtigung 2—5 Uhr.

Martinsgasse 2, I. r. ist die Mansardenwohnung zu 90 Thlr., II. Etage zu 150 Thlr., Hofwohnung zu 80 Thlr. 1. Oktober zu vermiethen.

Eine **Parterre-Stube** mit Niederlagsraum ist sofort zu vermiethen. **Gebr. Zuber, Gr. Ulrichstr. 52.**

Wohnungen zu verm. u. 1. Okt. zu beziehen **Krausenstr. 15 p. l.**

Ulestraße 4 herrschaftliches **Parterre** sogleich oder 1. Oktober zu vermiethen.

Mittl. Wohnungen verm. Fischerplan 3.

2 St., K. und Küche per 1. Oktober zu vermiethen Gr. Sandberg 14.

Wohnung an ruhige Leute sofort zu vermiethen **Feldstraße 9a.**

Frdl. Logis sof. zu bez. Gr. Klausstraße 34.

Herrsch. Wohnung, hohes Parterre, zu verm. Preis 540 ℳ Karlstr. 1, I.

2 Logis zu 48 und 36 Thlr. zu vermiethen Breitestraße 17.

Frdl. Wohn., St., K., K., Keller, Bodent., zu verm., 1. Okt. zu bez. Laurentiusstr. 15.

Stube, Kammer, Küche zu vermiethen. Zu erfragen Magdeburgerstr. 25, Sout.

Wohnung mit 2 St. u. Zub., 1 Tr., 1. Okt. zu beziehen Riemeyerstraße 10, p.

Ein Logis (50 Thlr.) verm. Liliengasse 2.

Eine **Wohnung** zu 400 ℳ sofort, eine zu 360 ℳ per 1. Oktober zu vermiethen **Rauzischestraße 6, I.**

3. Etage zu vermiethen u. sofort zu beziehen **Augustastraße 8a.**

Die herrschaftliche Bel-Etage **Geiststraße 48,** 5 Zimmer nebst allem Zubehör, mit Gartenbenutzung, ist zum 1. Oktober zu vermiethen.

Die zweite Etage im Eckhause **Niemeyerstraße 5** (Bahnhofsnähe), bestehend aus 9 Wohnräumen, Badezimmer 2c., neu renovirt, ist pr. 1. Oct. für den Preis von 750 ℳ p. a. zu vermiethen. Besichtigung Nachmittags von 4—6 Uhr bei vorheriger Anmeldung im Hotel „Deutscher Hof."
Max Reiche.

Herrschaftl. Wohn. Friedrichstraße 35, Parterre u. 2 Etage, 6 Zimmer, Küche, Speisekammer, Mädchenst., Badest., Boden u. Keller, auf Wunsch mit Stallung u. Wagenschuppen, auch getheilt, zu vermiethen. Näheres **Heinrichstraße 4 p.**

Eine **Wohnung,** Stube, 2 Kammern, Küche, Kohlengelaß, verbunden mit Hausmannsstelle, ist an kinderlose Leute zu vermiethen und 1. Oktober zu beziehen. Näheres bei **J. Barck & Co.,** Annoncen-Expedition, Steinstraße.

Eine **Wohnung,** schöne Aussicht, 3 Wohnräume nebst Küche, 2 Bodenkammern, Keller zum 1. Okt., Preis 90 Thlr. Zu erfr. Wörmlitzerstr. 43, I. links.

Größere u. kl. Stube, K., K. u. Zubehör, zum 1. Oktober an stille kinderlose Leute zu vermiethen. Näheres **Rathswerder 8, I.**

2 St., Kammer, Küche, Corridor, Pr. 75 Thlr. **Pfännerhöhe 1a.**

Kleine Wohnung Pfännerhöhe 1a.

Wohnungen zu 90, 55 u. 50 Thlr. sind sogleich oder zum 1. Oktober zu vermiethen **Wörmlitzerstraße 9.**

Eine Wohnung an eine einz. anständ. Dame zu vermiethen Leipzigerstraße 78

2 St., 2 K., K. und Zubehör sofort oder später zu vermiethen **Henriettenstraße 11.**

Harz 16a Wohnung zu 150 ℳ per 1. Oktober zu vermiethen.

Hochparterre Wilhelmstraße 21, Salon, 2 Stuben, Kammer, Küche, möblirt oder unmöblirt, sofort zu vermiethen, auch für Bureau passend.

Eine größere Wohnung
zu vermiethen **Delitzscherstraße 61.**

Wohnung für ruhige Miether, möglichst ohne Kinder, 50 Thlr., Friedrichstr. 15.

Zu vermiethen **sofort** oder 1. Oktober zu beziehen die **2. getheilte Etage Marienstraße 8.**

Parterre-Wohnung,
zu Geschäft passend, oder **kleiner Laden** mit Wohnung 1. Oktober zu miethen gesucht. Off. **U. 640** Exped. d. Ztg.

Wuchererstraße 40,
gegenüber dem Mühlweg, sind in dem neuerbauten Hause herrschaftliche und comfortable Wohnungen im Preise von 300—1600 ℳ zu vermiethen. Näheres **Steinweg 33.**

Ein **Parterre-Logis** von 4—5 St. nebst Kammern wird in ganz freier gesunder Lage, mit Garten, **von 3 Damen gesucht.** Vorgarten genügt nicht. Adr. mit Preisang. bef. unter **O. m. 47782 Rud. Mosse,** Brüderst. 6.

Schöne **Wohnungen,** zum Abvermiethen geeignet, 300—360 ℳ, zu vermiethen. Näh. **Friedrichstr. 47, p.** Mittags von 2 Uhr.

Schöne **Wohnungen** sofort oder 1. Oktober zu beziehen von 210—600 ℳ zu vermiethen. Näh. **Bahnhofstr. 6** beim Maurerpolier **Klingner.**

2 große Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör zu vermiethen und 1. Oktober zu beziehen **Grafeweg 14.**

Wohnung zu 375 u. 135 ℳ zum 1. Okt. zu beziehen **Steinweg 27b.** Zu erfragen **Ludwigstr. 15 II.**

Wohnung, 2 St., K., K. und Zubehör an ruhige anständige Leute zum 1. Oktober zu beziehen **Giebichenstein, Burgstraße 15.**

Einige **Wohnungen** u. eine **Werkstatt** zu miethen **Triftstraße 13.**

46. Gr. Ulrichstr. 46,
2 St., 2 K., K. und Zubehör in der 2. Etage 1. Oktober zu beziehen. Näheres **Spiegelgasse 2 part.**

Zwei einz. Stuben, 24 Thlr., sofort oder 1. August zu vermiethen **Börsträße 1.**

Wohnungs-Gesuch.

Eine Dame wünscht zum 1. Okt. im Bernburgerviertel und anst. Hause eine Wohn. zu 400—450 ℳ. Offerten unter **Q. 613** in der Exped. d. Ztg. niederzul.

Ein verheiratheter Gebichensteiner Lehrer sucht Familienwohnung. Off. an Herrn Buchbindermeister **Rüblemann** in Giebichenstein erbeten.

Eine **Wohnung,**
bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör, wird **sofort gesucht.** Adressen unter **R. 614** an die Expedition dieser Zeitung.

2 ältere Leute suchen **Wohnung** bis 64 Thlr., womöglich part. Zu erfragen **Georgstraße 3, II.**

Junge Leute suchen per 1. Okt. eine **Wohnung** Nähe Ober-Leipzigerstraße und Augustastraße, Preis 200—270 ℳ. Offerten mit Preisangabe unter **B. 646** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Eine leere Stube
wird in einem anständ. Hause gesucht. Off. unter **A. 645** Exped. d. Ztg. erb.

Junge Leute suchen 1. Oktober **Wohnung,** Stube, Kammer, Küche, bis 50 Thaler. Offerten unter **N. 657** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Einzelne Leute suchen sofort
Stube und Kammer
im Neumarktsviertel oder Nähe der Gr. Steinstr. Adr. **O. 658** Exp. d. Z. erb.

Eine einzelne Dame sucht sofort eine kleine Wohnung oder möbl. Stube im Königsviertel. Näh. Königstr. 13, H. I.

Möbl. Stube, Kammer mit Kochofen und 3 Betten, gesucht.
Offerten in der Exped. dieser Zeitung unter **W. 642** erbeten.

Zwei geräumige, gut möbl. Zimmer, passend für 2 Herren, sofort oder 15. Juli zu vermiethen Nähe der Bahn und Kliniken. Zu erfragen **Leipzigerstraße 73,** Schuh-Geschäft.

Hochfeine **chambre garni Wohnungen,** à 15 und 20 ℳ p. Monat, sind in seinem Hause in Bahnhofsnähe zu vermiethen. Wo? sagt die Exped. dieser Zeitung. [409

Fein **möblirtes Zimmer** u. Schlafzimmer an 1 oder 2 Herren zu vermiethen **Geiststraße 2, II.**

Frdl. möbl. Wohn. sof. Moritzkirchhof 15.

Gut möbl. Zimmer sof. zu beziehen, mit oder ohne Pension. Zu erfragen **Krausenstraße 15 I.**

Fein möblirtes Zimmer und Schlafzimmer an 1 oder 2 Herren zu verm. Zu erfragen **Krausenstr. 15 I.**

Möbl. St. und K. sof. Parkstraße 24, III.

2 anständige Schlafstellen
Merseburgerstraße 30, H. I. 4 Tr.

A. Schlafst. Gr. Ulrichstr. 55. **Wolfram.**

Anst. Schlafstelle Kl. Sandberg 16, II.

Anst. Logis mit Kost Zenkergasse 12, H. I.

Schlafstelle Kleine Ulrichstraße 4.

Frdl. Schlafstelle offen Zenkergasse 3.

Anst. Schlafstelle Gr. Steinstr. 10, 4 Tr.

Anst. Mädchen f. Schlafst. Gr. Wallstr. 19.

Anst. Logis mit Kost Kutschgasse 1, I.

Schlafst. offen Cröllwitz, Steinstraße 8.

Frdl. Schlafst Weidenplan 3a, II. **Hirsch.**

Anst. Herr f. Kost u. Logis Augustastr. 9, II.

Ich suche für meine 16jährige Tochter eine **Pension** in Halle, in nur sein gebildeter Familie, für einige Monate. Anerbietungen sind zu richten an Frau **Aminda Naeß** in Bad Wittekind, Villa Stephany.

Für die Zeit vom **1. August bis Oktober** findet ein **junges Mädchen oder Dame,** für welche Krankheitshalber oder zur Stärkung, Zerstreuung ein angenehmer Aufenthalt **gesucht** wird, freundliche Aufnahme bei einzelner Dame. Näh. zu erfr. Karlstraße 5, I.

Pension.
Kinder, welche die höh. Töchterschule in **Merseburg** besuchen sollen, finden freundl. Aufnahme in unserem Pensionat. Auskunft wollen gütigst ertheilen Herr Consistorialrath Leuschner und Herr Rector Block.
Marie und **Adelheid Brunner.**

Eine jüd. Dame wünscht mit ihrem Kinde auf einige Zeit sich bei einer jüd. Familie, die koscher kocht, in Pension zu geben. — Offerten erbeten unter **S. M.** hauptpostamtlagernd Halle.

Theilhaber mit 25—50,000 Capital für lucratives Geschäft **gesucht.** Hoher Gewinn garantirt.
Off. sub **X. Y. Nr. 11** bef. **G. L. Daube & Co., Frankfurt a. M.**

Suche Betheiligung an einem rentablen Geschäft, Einlage bis 60,000 Mark. — Off. bef. **G. L. Daube & Co.** in **Frankfurt a/M.** sub **H. 420.**

Verband Deutscher Handlungsgehilfen Leipzig, Peterstraße 37 (gold. Hirsch), empfiehlt sich den Herren Geschäftsinhabern zur kostenfreien Besetzung von Vacanzen.

Agenten
durchaus solide und zuverlässige, werden von einem renommirten leistungsfähigen
Aeptelwein-Export-Geschäft
gesucht. Offerten mit Angabe von Referenzen sub **W. 8161** an **Rudolf Mosse,** Frankfurt a/M.

Ein energischer **Oberverwalter** von 24—26 Jahren, der selbständig eine Wirthschaft leiten kann, per sofort **gesucht.** Zeugnißabschriften umgehend unter **W. q. 47785** befördert **Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.**

Von einem mit Branche u. Kundschaft genau bek. Ingenieur wird zur Uebernahme einer älteren kleinen Maschinenfabrik mit fester Kundschaft ein thätiger Kaufmann mit ca. 25,000 ℳ als Theilhaber gesucht. Off. beliebe man unter **G. D. 5872** bei **J. Barck & Co.,** Annoncen-Exp., Hier niederzul.

Gesucht werden 4 Verwalter von 200—400 ℳ Gehalt, **2 Volontair-Verwalter, 2 Aufseher** durch den **Landwirthsch. Beamten-Verein,** Halle a/S., Brüderstr. 17, am Markt.

Für mein **Destillations-Geschäft suche p. 1. Oktober cr. ev. früher** einen **tüchtigen**
Reisenden,
welcher schon in gleicher oder ähnlicher Branche reiste.
G. G. Nicolai, Halle a/S.

Zwei tüchtige
Maschinenschlosser
finden dauernde Beschäftigung.
Zuckerfabrik Zörbig.

Malergehülfen, nur gute Arbeiter, finden dauernde Beschäftigung.
Th. Ehrhardt.

Pfefferküchler,
selbständiger Arbeiter, gesucht. Persönl. Vorstellung erwünscht.
Merseburg. Höpfner & Rottig.

Ein junger **Kellner** mit guten Zeugnissen wird baldigst gesucht. Zu erfragen bei **Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.**

Schmied-Gesuch.
Ein mit allen vorkommenden Arbeiten vertrauter, durchaus zuverlässiger **Huf- und Wagenschmied** (selbständiger Arbeiter) wird **als Schirrmeister** gesucht. Offerten mit Angabe des Alters und ob verheirathet oder ledig erbittet man an **Rudolf Mosse** (C. A. Lubewig), **Mühlhausen i/Th.**

Tüchtige
Bergleute,
Häuer und Bergleute, erhalten dauernd lohnende Beschäftigung.
Freies Logis und billige Verpflegung ist in unseren Arbeiterhäusern zu haben.
Frose i/Anh., im Juli 1886.
Direction der Anhaltischen Kohlenwerke.

Suche einen jungen **Bäckergesellen.**
Thiele, Gr. Schlamm 10.

Ich suche per sofort einen tüchtigen Gesellen.
H. Lampe, Tischlermeister.

Einen **Metalldreher** sucht
Aug. Rudloff, Rathhausgasse 7.

Tischlergeselle bek. Arbeit Albrechtstr. 28.

Ein junger Mann, militairfrei, in schriftlichen Arbeiten bewandert, auch im kaufmännischen Wesen nicht unerfahren, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, eine sich in diesem Fach bietende Stelle. Antritt kann eventuell sofort erfolgen. Gefl. Off. an die Exped. dieser Ztg. unter **H. 629** erbeten.

Suche einen zuverlässigen erfahrenen **Hofmeister** für 1. August event. später. Offerten mit Gehaltsansprüchen sub **A. X. 259** an **Rudolf Mosse, Erfurt** einzusenden.

Bautischler sofort gesucht **Friedrichstr. 25 p.**

Ein jüngerer **Verwalter,** welcher sich nicht scheut, selbst mit Hand anzulegen, wird für sofort auf ein größeres Bauerngut **gesucht.** Bewerber werden gebeten, Abschrift ihrer Zeugnisse unter **T. D. # 5 postlagernd Schkölen** einzusenden.

Ein **Hofmeister** für Ochsengespann und ein **Leutaufseher** werden jetzt oder zum 1. Oktober auf der **Zuckerfabrik Körbisdorf** b. Merseburg angenommen. Dieselben müssen schon in Rübenwirthschaften gewesen sein u. gute Empfehlungen besitzen. **Selbgeschriebene Abschriften der Zeugnisse** sind einzuschicken. Auch findet daselbst ein gewandter **Kutscher** Stellung.

Einen gewandten **Schreiber** zum sofortigen Antritt **sucht**
Riemer, Rechtsanwalt.

Für **Schneider,** welche auf **Ladenarbeiten** eingerichtet sind, haben wir **lohnende Beschäftigung.**
Gebr. Sernau.

Eisendreher, Schlosser, Former finden sofort Beschäftigung bei
H. Queva & Co. in **Erfurt.**

Ein junger Mensch vom Lande, der mit Pferden umzugehen versteht, wird gesucht **Blücherstraße 6,** part.

Ein junger Mann aus anständiger Familie, der gute Schulkenntnisse besitzt, findet jetzt oder später Stellung als **Lehrling** in meinem **Modewaaren- und Tuchgeschäft.** Wohnung und Beköstigung im Hause.
Merseburg. **C. A. Stechner.**

Ein **Kellner-Lehrling** aus achtbarer Familie für ein größeres **Restaurant gesucht.** Offerten sub **U. L. 47757** an **Rud. Mosse, Brüderstraße 6.**

Gärtner-Lehrling.
In meiner Gärtnerei kann 1. Oktbr. ev. früher der Sohn achtbarer Eltern als **Lehrling** eintreten.
Max Huth,
Wörmlitz—Halle a/S.

Ein williger, kräftiger **Schuljunge** zum Wegegehen gesucht
Geiststraße 2 im Laden.

Kräftiger, ehrlicher **Laufbursche,** 15 Jahre alt, wird gesucht
Leipzigerstraße 37.

Geübte Näherinnen ges. Blücherstraße 9.

Ein Mädchen von 15—16 Jahren findet Dienst Alter Markt 14, Hof rechts.

Tücht. **Mädchen** für Küche und Haus bei gutem Lohn sof. u. 15. Juli gesucht d. Frau **Werner,** Harz 48b, Eingang Moritzburg.
Baldige Meldung.

Ein recht anständ. **Mädchen** für Alles mit gutem Buch sucht 1. Aug. Stelle durch Frau **Werner,** Harz 48b, Moritzburg.

Ein älteres **Mädchen** in gesetzten Jahren sucht bei einem älteren Herrn zur Führung der Wirthschaft baldigst Stelle. Zu erfragen **Schmeerstr. 11** im Bürstengeschäft.

Mädchen, auf feine Damenkonfektion geübt, sucht **Georgstraße 4, III.**

1 ord. tücht. Mädchen sucht für Küche u. Haus St. Näheres Herrenstraße 20.

Eine ordentliche **Aufwartung** sofort gesucht **Weidenplan 3b, I.**

Mädchen m. gutem Zeugn. suchen St. sogl. u. 1. Aug. Frau **Kühn,** Kl. Ulrichstr. 5.

Ein Mädchen, welches selbständig kochen kann, gesucht Kl. Ulrichstraße 5, 1 Tr.

Gesucht sofort ein gutes j. Mädchen, tägl mehr. Std. als Aufwart. u. zur Pflege eines Kindes Charlottenstraße 1, I. r.

In der feinen Damenschneiderei geübte junge Mädchen finden Beschäft. **Rauzischestraße 6, II.** (Hof). Das. eine zuverlässige **Aufwartung** gesucht.

Eine **gewissenhafte, fleißige Person,** die sich der Wartung und Pflege kleiner Kinder unterzieht und gute Atteste über **Treue** und **Ehrlichkeit** besitzt, findet Stellung bei
Frau Bertha Apelt,
Poststraße 5.

J. Mädchen zum Schneidern werden ang. **Louise Gerhardt,** Gr. Steinstr. 48.

Gesucht sogleich ein ordentliches Dienstmädchen von auswärts für Küche und Hausarbeit Heinrichstraße 24, II

Zwei recht ordentliche fleißige junge **Mädchen,** 16 Jahr alt, suchen per 1. August leichten Dienst oder als **Kindermädchen** nach auswärts durch
H. Haberkern, Gr. Wallstraße 4b.

Ein Mädchen v. 14—15 J. b. außerhalb wird gesucht Kl. Schlamm 10, 2 Tr.

Ein Mädchen, welches Maschine nähen kann, w. ges. Gr. Wallstr. 43.

Mädchen für Küche u. Haus, Stubenmädchen, sowie ein Kellner-Lehrling bei freier Station wird sofort gesucht.
Frau **Grosse,** Lindenstraße 1c, III.

Für ein **Wollwaaren-, Posamenten- und Weißwaaren-Geschäft** werden **2 junge Mädchen** aus guter Familie als Lernende sofort oder zum 1. August unter sehr günstigen Bedingungen **gesucht.** Off. unter **E. 649** an die Exp. d. Ztg.

Ein **Büffet-Fräulein** für Bahnhof erhält Stelle durch
Pauline Fleckinger,
Gr. Ulrichstraße 4.

Gesuch.
Ein j. sol. **Mädchen** von auswärts, welches im Haushs. u. Materialw.-Geschäftig war, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, anderweit Stellung.
Gefl. Offerten **Schulberg 2,** III. Et.

Zum 1. August wird ein erfahrenes **Kindermädchen,** welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat, bei hohem Lohn gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. [410

Ordentliche **Mädchen** werden sofort und später nach hier und auswärts gesucht. Frau **Dörge,** Alter Markt 4.

Ein einfaches tüchtiges **Fräulein** wird krankheitshalber auf sofort zur Pflege und Beaufsichtigung von 4 Kindern **gesucht.** Offerten mit Gehaltsangabe zu senden an Frau Oberpfarrer **Dr. Martius** in **Dommitzsch** bei Torgau.

Stütze der Hausfrau gesucht.
Auf einem mittleren Rittergute nahe bei Weimar wird eine in allen Zweigen der inneren Wirthschaft gut bewanderte Person als Stütze der Hausfrau gesucht. Offerten unter **J. K. Weimar** postlagernd erbeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18860707030/fragment/page=0003

Schütze's Homöopath. Bureau,

Gr. Wallstraße 5, I., Sprechstunden von 9 bis 5 Uhr, vermittelt (auch brieflich) streng reell sichere Heilung chronischer Krankheiten in selbst verzweifelten Fällen.
Sensationelle Erfolge auf dem Gebiete der praktischen Homöopathie.

Mit dem heutigen Tage verlegte ich mein

Möbel-Geschäft und Wohnung

nach Große Märkerstraße 21 part., Ecke der Kuhgasse.

Carl Ernst, Möbelhändler,
Große Märkerstraße 21, part.

Die

goldne 72 Gr. Steinstr. 72

verkauft keine oft nur gepappten Maschinenschuhe, sondern hauptsächlich

genagelte Handarbeit,

wodurch sich der Kundenkreis von Tag zu Tag vermehrt und ist dadurch der tägliche Umsatz 200—300 Paar.

Aufträge von auserhalb werden schnellstens effectuirt.

Die bei mir gekauften Schuhe werden auch in meinem Etablissement **ausgebessert und besohlt.**

Preise durch den Massenverkauf billigst.
Anerkannt größte Auswahl für Land und Stadt.

Herrenstiefeln und Stiefeletten von 5 ℳ an
Kellnerschuhe von 4 ℳ an.
Zeugschuh zum Schnüren, Stiefletten, halbe Schuhe, großes Lager, von 2,50 ℳ an.
Hausschuhe, Plüsch, Cord, ohne und mit Hacken von 2 ℳ an.
Kinderschuhe mit Gummi, Schnüren, Knöpfen von 1,75 ℳ an.
Kinderhausschuhe und Jährchenschuhe von 50 ₰ an.
Pantoffeln von 30 Pfg. an.
Stiefeletten für Mädchen von 3 ℳ 50 ₰ an.
Stiefeln für Knaben von 3 ℳ 50 ₰ an.

Concordia,

Cölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Grund-Capital der Gesellschaft: **30,000,000** Mark.

Die **Concordia** übernimmt **Lebens-Versicherungen** sowohl gegen **sehr mäßige, feste** Prämien als auch mit **Betheiligung der Versicherten am gesammten Geschäftsgewinn ohne deren Verpflichtung zu Nachzahlungen.**

Versicherte Capitalien zu Ende Juni 1886	ℳ **163,495,070**
Gesammtfonds der Gesellschaft zu Ende 1885	„ **77,169,441**
Garantiefonds für die Lebensversicherten „ „ „ „	**67,943,131**
oder **42,2%** der gesammten Versicherungssumme.	
Hypotheken und Unterpfänder nebst Solawechseln zu Ende 1885	**69,389,524**
Seit Errichtung der Gesellschaft **ohne Abzug für Discont, Provision oder sonstige Kosten voll** und nach Beibringung der erforderlichen Todesbescheinigungen in der Regel **sofort ausgezahlte Sterbefallcapitalien**	„ **40,293,236**

Die mit Gewinn-Antheil Versicherten sind am gesammten Geschäftsgewinn der Gesellschaft betheiligt und treten schon nach 2 Jahren in den Genuß der **Dividende, die mit der Versicherungsdauer steigt.**

Die **Concordia** gewährt Versicherungen gegen Unfälle auf Reisen zur jährlichen Prämie von 1 ℳ für 1000 ℳ versicherte Summe.

Prospecte und Antrags-Formulare sowie jede gewünschte Auskunft giebt bereitwilligst und unentgeltlich:

Die General-Agentur Halle a/S.
Große Steinstraße 13, I.

Preußische Renten-Versicherungs-Anstalt in Berlin W.,

Kaiserhofstraße 2.

Der Rechenschaftsbericht für das Jahr 1885 mit der Tabelle über die Renten in den Jahresgesellschaften für das Jahr 1886 liegen bei allen unsern Agenturen zur Einsicht bereit. Gegen Zahlung von 30 ₰ oder Einsendung von 30 ₰ Briefmarken senden wir Bericht und Beilage portofrei zu.

Das Rentenkapital der Jahresgesellschaften betrug Anfang 1886: 48,283,029.35 ℳ; die Deckungskapitalien für Tarifversicherungen 3,766,008.27 ℳ; der Reservefonds und Sicherheitsfonds 1,829,096.61 ℳ; die Sparkasseneinlagen 5,087,045.76 ℳ und der Garantiefonds der Sparkasse 55,244.97 ℳ.

Wir nehmen wie bisher Einlagen zu der Jahresgesellschaft 1886 an; versichern aber auch feste Renten und Kapitalien für den Erlebensfall nach 19 verschiedenen Tarifen. Alle Agenturen, wie wir selbst, verabfolgen Prospekte und Antragsformulare. Prospekt I behandelt die Jahresgesellschaften, Prospekte II bis VI die verschiedenen Tarifversicherungen.

Berlin, den 21. Juni 1886.

Direktion der Preußischen Renten-Versicherungs-Anstalt.

Haupt-Agentur Halle a/S.:
Jordan, Stadtrath, Martinsberg Nr. 6.

Special-Agenturen:

Artern: Theodor Poppe, Kaufmann
Bernburg: G. Teichmüller, Kaufm.
Bitterfeld: Herm. Schmidt, Getreidehändler.
Cölleda: Krauth, Rendant in Schloß Beichlingen.
Cönnern: F. Hilgenfeld, Buchhdlr.
Cöthen: Aug. Petzold, Kaufmann.
Delitzsch: Starckloff in Fa. Starckloff & Rathmann, Kaufmann.
Dessau: Fr. Mohr, Kaufmann, Haupt-Agent für das Herzogth. Anhalt.
Düben: Wilh. Hoffmann in Fa. Gottlob Hoffmann, Kaufmann.
Eckartsberga: Carl Krause, Apoth.
Eilenburg: Moritz Irmisch, Kaufm.
Eisleben: G. Eschenhagen, Stadtrath.
Halle a/S.: C. F. Bäntsch, Kaufm.
Herzberg: E. v. Masars, Buchhdlr.
Hettstedt: Otto Spiegler, Kaufmann.
Jützen: Aug. Sensenhauser, Kaufm.
Merseburg: Herm. Plautsch, Kaufm.
Mühlberg a/E.: Oscar Lichtenberg, Apotheker.
Naumburg: Vogel, Commerzienrath, in Firma A. Vogel.
Querfurt: Carl Buchter, Kaufmann.
Sangerhausen: Theodor Schander, Kaufmann.
Torgau: Franz Röber, Kaufmann.
Weißenfels: E. L. Zickmantel, Kfm.
Wettin: Böttcher, Stadtkassen-Rend.
Wiehe: Adolf Gerlach, Kaufmann.
Wittenberg: C. H. Merker in Firma M. H. Merker, Kaufmann.
Zeitz: C. A. Botho in Fa. G. C. Botho & Sohn, Kaufmann.

C. H. BURK, STUTTGART.

Prämiirt: Brüssel 1876, Stuttgart 1881, Porto Alegre 1881, Wien 1883.

Burk's Arznei-Weine.

Von vielen Aerzten empfohlen. In Flaschen à ca. 100, 250 und 700 Gramm. Die grossen Flaschen eignen sich wegen ihrer Billigkeit zum Kurgebrauch.

Burk's Pepsin-Wein. *(Pepsin-Essenz)* Verdauungs-Flüssigkeit. Dienlich bei schwachem oder verdorbenem Magen, Sodbrennen, Verschleimung, bei den Folgen übermässigen Genusses von Spirituosen etc. In Flaschen à M. 1.—, M. 2.— und M. 4.50.

Burk's China-Malvasier, ohne Eisen, süss, selbst von Kindern gern genommen. In Flaschen à M. 1.—, M. 2.— und M. 4.—.

Burk's Eisen-China-Wein, wohlschmeckend und leicht verdaulich. In Flaschen à M. 1.— M. 2.— und M. 4.50.

Mit edlen Weinen bereitete Appetit erregende, allgemein kräftigende, nervenstärkende und Blutbildende diätetische Präparate von hohem, stets gleichem und garantirtem Gehalt an den wirksamsten Bestandtheilen der China rubrinde (Chinin etc.) mit und ohne Zugabe von Eisen.

Man verlange ausdrücklich: Burk's Pepsin-Wein, Burk's China-Wein u. s. w. und beachte die Schutzmarke, die jeder Flasche beigelegte Beschreibung sowie meinen auf jeder Etquette befindlichen Namenszug.

C. H. Burk

Detail-Verkauf nur in Apotheken.

Zu beziehen durch die Apotheken. Vorräthig in Halle in der **Engel-** und **Löwen-Apotheke.**

Zur Aufklärung.

Ueber den Königl. Ungar. Landes-Central-Keller und über die Fälschungen der süßen Ungar-Weine erschien bei Jul. Klinkhardt in Leipzig eine Broschüre von **G. Nawald,** welche im Buchhandel und beim Verfasser G. Nawald in Halle für 20 ₰. zu haben ist. Dieselbe verdient um so mehr Beachtung, als jene Weine vorzugsweise zur Stärkung für schwächliche Personen jeden Alters, für Kranke und Genesende empfohlen und im Vertrauen als ächt gekauft werden, während so viele Fälschungen damit vorgenommen werden.

Jedes Hühnerauge,

Hornhaut und Warze wird in kürzester Zeit durch blosses Ueberpinseln **mit dem rühmlichst bekannten, allein ächten Radlauer'schen Hühneraugenmittel aus der Rothen Apotheke in Posen sicher und schmerzlos beseitigt.**
Carton mit Flasche und Pinsel = 60 Pf.
Prämiirt mit der höchsten Auszeichnung Goldene Medaille. Depôt in Halle in der Löwen-, Engel- u. Adler-Apotheke, Apotheker Kolbe, sowie in allen Droguerien.

Tod allem Ungeziefer

durch Braidlich's neu entdecktes überseeisches Pulver.

Es ist nicht zu verwechseln mit dem gewöhnlichen Insektenpulver, sondern das **garantirt beste Mittel zur sofortigen** Vertilgung allen Ungeziefers, wie **Wanzen, Flöhe, Ameisen, Motten, Schwaben, Zirpen, Flieges** und **Blattläuse sammt ihrer Nachkommen** zu schützen. Es tödtet auch nicht eine Spur zurückbleibt, so das sich vor **Braidlich'sche** hüte man ausdrücklich **M. Waltsgott,** Halle. Niederlage bei Pulver.

„Lilienmilchseife"

von **Bergmann & Co.** in Dresden beseitigt sofort alle **Sommersprossen,** erzeugt einen wunderbar weissen Teint und ist von höchst angenehmem Wohlgeruch. Preis à Stück 50 Pf. Zu haben bei **Helmbold & Co., M. Waltsgott,** Apotheker **Kolbe.**

Veilchen-Seife Rosen-Seife

in vorzüglicher Qualität empf. à Packet (3 Stück) 40 ₰. **H. A. Scheidelwitz,** Geiststrasse 70 u. Gr. Klausstrasse 17.

Für 4 ℳ 50 ₰.

versenden **franco** ein 10 Pfd.-Packet feine Toiletteseife in gepreßten Stücken schön sortirt in Mandel-, Rosen-, Veilchen- und Glycerinseife. Allen Haushaltungen sehr zu empfehlen.
Th. Coellen & Co., Crefeld, Seifen- und Parfümerienfabrik.

Stroh in gepreßten Ballen von durchschnittlich 2 Ctr. verkauft in Wagenladungen von ca. 200 Ctr. und zwar: **Weizen- u. Gerstenstroh,** à 1,65 ℳ pr. Ctr., **Roggen- u. Haferstroh,** à 1,80 ℳ pr. Ctr. ab Merseburg.
Zuckerfabrik Körbisdorf.

Feinste frische Tafelbutter

4½ Kilo frco. gegen Nachnahme für 8 ℳ 50 ₰ versendet unter Garantie der Zurücknahme
G. J. Poppinga, Hage (Ostfriesl.).

---

8 Pfd. feine Tafelbutter

ℳ 6,40 vers. täglich frisch gegen Nachn. **W. Brandt,** Dissen, Prov. Hannover.

Johannisbeeren.

Offerten mit Preisangabe pro Kilo (abgebeert) erbittet die **Obst- u. Beerenkelterei, Champagner-Fabrik von Herm. Sturm, Wendischfähre bei Schandau.**

Grude-Coak,

beste Qualität, liefert billigst

Hermann Vogler,
23. Wilhelmstraße 23.

Aechter mediz. Tokayer-Ausbruch für Kinder und alle schwächlichen Personen in ¹/₁, ½ und ¼ Originalflaschen à ℳ 3,1,50 u. 75 ₰. zu haben bei **Lothar Kilpsch,** Gr. Ulrichstraße, **G. W. Thieme,** Leipzigerstraße, **Carl Hotze,** Bernburgerstraße, und **E. Britting,** Anhalterstraße.

Bautischlerei von Hermann Vogler,

23. Wilhelmstr. 23,
empfiehlt sich bei Neubauten, sowie Reparaturen zu billigen Preisen.

Dampfdreschmaschinen,

2 Stück compl. Garrett'sche Dampfdreschmaschinen mit **Locomobilen,** 10 pferd., vorzüglich für Landwirthe, als auch zur Lohndrescherei geeignet, da Dreschaufträge von verschiedenen großen Domainen mit übergeben werden, sind sofort verkäuflich. Näheres unter **S. C. 5759** durch **J. Barck & Co.,** Annonc.-Exp., Hier.

Große Auswahl

neuer u. gebrauchter Möbel

hat preiswerth zu verkaufen
Fr. Noack, Geiststraße 50.

Neue Sophas u. Matratzen

zu **sehr billigen** Preisen Schulgasse 2a.

Hotze & Pabst,

Korkschneiderei,
Halle a/S., Geiststraße 49.

Fußbodendielen,

auf Wunsch **gehobelt** und **gespundet,** trocken und fertig zum Verlegen, halten in allen gangbaren Dimensionen stets größere Posten am Lager.

Hensel & Müller.

---

1 Regal,
1 Ladentisch

stehen billig zu verkaufen. Wo? sagt die Annoncen-Expedition von **Gräke.**

Preiswerthe Cigarren

empfiehlt
G. Zöllner, Gr. Steinstr. 3.

Zur Beachtung!

Getragene Kleidungsstücke, getragene Winter-Ueberzieher, Mäntel, Pelze, Fracks, gebrauchte Stiefeln u. s. w. kauft fortwährend und zahlt hohe Preise

C. Buchholz,
Markt 26, im rothen Thurm 1 Tr.

Für sparsame Hausfrauen!

Perl-Kaffee gebr. Pfd. 1 ℳ 20 ₰., kräftig u. wohlschmeckend.
Wiener Mischung Pfd. 1 ℳ 50 ₰., befriedigt im Geschmack die verwöhnteste Zunge.

Leipziger Kaffee-Lagerei
Leipzigerstr. 25, part.
Eingang Hausflur.

Für 7 Mark

versende stark 8 Pfd. hochfeine **Natur-Tafelbutter** franko gegen Nachnahme.
A. Stöliger, Kaukehmen (Ostpr.).

Fetthammel

Mittwoch
bei
Kohlberg & Weber,
23. Königstr. 23.

Jugendschriften mit Abbildungen
in eleg. Excursionseinband.

Verlag von O. Hendel in Halle a. S. — Preis à **1 Mk.**

Schmetterlingsbuch. 10. Aufl.
Käferbuch. 7. Auflage.
Mineralog. 4. Auflage.

Zu beziehen durch jede Buchhdlg.

Sofort heisses Wasser!

In 4—5 Minuten ein warmes Bad
H. notar. Beglaub. u. Attest v. Director des Trierer Wasserwerks bei durchschn. f. **11 Pfg.** Gascons. durch meinen

Wasserstrom-Heizapparat
mittelst Gas. D. R.-P.

Zeugnisse.

Ihr Wasserstr.-Heizapp. ist ausgezeichnet. Gasanstalt Luzern.
Ihr W.-Heizapp. functionirt ausgezeichnet. Gasanstalt Hannover.
Ihr W.-Heizapp. ist von ausgezeichneter Wirkung. Gasanstalt Kaiserslautern.
Ihr W.-Heizapp. bew. sich ausgezeichnet. Gas- und Wasserwerk Ratibor.
Ihr W.-Heizapp. functionirt ausgezeichnet. Gasfabrik Hengeloo.

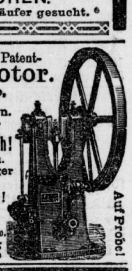
J. G. Houben Sohn Carl
AACHEN.
Wiederverkäufer gesucht.

Viele Motoren im Betriebe. Zahlreiche Zeugnisse!

Sombart's Patent-

Gasmotor.

Einfachste, solide Construction.
Geringster Gasverbrauch!
Ruhiger u. regelmässiger Gang.
Billiger Preis!
Aufstellung leicht.
Buss, Sombart & Co. Magdeburg (Friedrichstadt.)



Auf Probe!

Tafelservice,
Kaffeeservice,
Waschgarnituren,
Kuchenkörbe,
Dessertteller,
Blumentöpfe,
Blumenvasen,
Crêmeschaalen,
Bierservice,
Liqueurservice,
Kryst.-Bierseidel,
Goldfischständer
} in reicher Auswahl.

empfiehlt
Gustav Ferber,
Gr. Ulrichstraße 61.

Kautschukstempel

von bekannter Güte und unter Garantie vorzügl. Abdrücke liefernd, fertigt schnell und zu billigsten Preisen **die Stempelfabrik von Ed. Abelmann in Halle a/S., Brüderstr. 17 a. Markt.**

Kl. Druckereien für Kinder u. Comptoir.

Empfehle gleichzeitig meine **Buchdruckerei** zur Anfertigung **aller Druckarbeiten.** D. D.

Papierwäsche

mit Stoffbezug,
zu Fabrikpreisen, empfiehlt
Heinrich Gundlach,
Buchbinderei, Breitestr. 32.

Neue und gebrauchte Möbel
Lindenstraße 7.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18860707030/fragment/page=0004